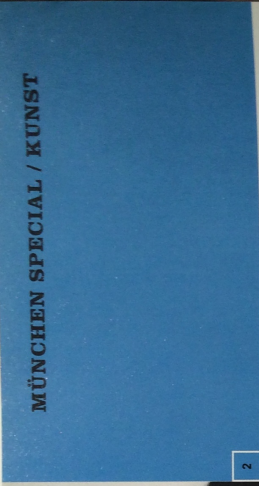
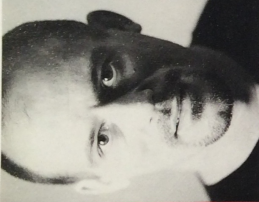
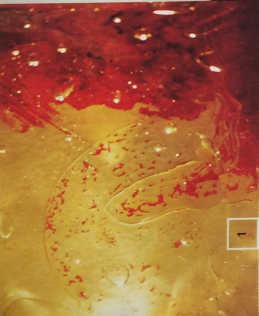


De: christian havet christian.paul.havet@gmail.com
Objet: christian havet christian.paul.havet@gmail.com
Date: 29 juillet 2025 à 13:43
A: christian havet christian.paul.havet@gmail.com



christianhavet.fr
artiste plasticien
06 87 60 24 27



MÜNCHEN SPECIAL / KUNST

2

DER SINN DES LEBENS

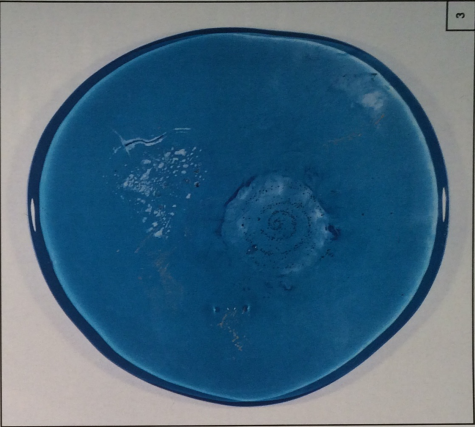
KULTUR PUR

„Wenn man eine besondere Gabe hat, dann ist man verpflichtet, sie für die Menschheit einzusetzen.“ Christian Havet

Berlin steht im Sommer die lange Nacht der Museen auf dem Plan und in München hat es Christian Havet geschafft, die Allerheiligen Hofkirche direkt an der Oper für eine Vernissage von der Stadt München zu bekommen, was sicherlich nicht einfach war.

Von **Martina C. Rausch**

Christian Havet stellt in jedem seiner emotionalen Glasbilder diese Frage und gibt auch gleichzeitig Antworten, die der Betrachter sehr individuell interpretieren kann. Mit Glas, Steinen, Papier und Farbe gefertigt, ist die dreidimensionale Ausstrahlung seiner Arbeiten ungeheuer fesselnd. Das umfassende Thema, den Platz des Menschen im Universum zu definieren ist unerschöpflich und facettenreich. Mit kräftigen Farben wie Blau und Rot symbolisiert Christian Havet die Macht des Universums und mit den manchmal auf den ersten Blick unscheinbaren Details aus Stein und Papier beweist er die Stärke des Individuums als Teil des Ganzen. Mit Kunstwerken wie „Magma“ aus seiner roten Phase bezieht er sich auf das Blut und die Kraft von Mutter Erde und mit „Chromosomes“ aus seiner blauen Phase erkennt man, wie unverzichtbar winzige Komponenten für das Leben sind. Geboren ist Christian Havet als zweiter von drei Brüdern 1959 in Cambrai, aufgewachsen in Paris. Schon mit sechs Jahren begann er zu malen und seine Eltern erkannten bald das Talent und unterstützten ihren Sohn in seinem Bestreben sich der Kunst zu widmen. Ein Architekturstudium in Belgien und fünf Jahre praktische Arbeit als Architekt in Paris vertiefte die künstlerische Vision von Christian Havet, der nie aufhörte, ein Bild nach dem anderen zu schaffen. Durch Zufall entdeckte ihn ein Galerist in Paris (1980) teil. Dann ging es Schlag auf Schlag. Fasziniert von der brodelnden Künstlerstadt Berlin, präsentierte er 1987 erstmals bei einer Vernissage in Deutschland. In über 30 Ausstellungen weltweit konnte man seine ausdrucksstarken Bilder schon bewundern, u.a. im November vergangenen Jahres in der Pariser Kapelle Saint Louis de la Salpêtrerie, die der Künstler als den bisher gelungensten Rahmen für die Wirkung seiner Werke empfand. Mittlerweile lebt und arbeitet Christian Havet halb in München und halb in Paris. Die Vorbereitungen für die nächsten Ausstellungen laufen auf Hochtouren. In



3

1 „Magma“ - Ein Kunstwerk aus der roten Phase
2 Christian Havet
3 „Chromosomes“. Die blaue Phase prägt momentan fast alle Arbeiten des Künstlers.
Mehr unter: www.christian-havet.com

97: fine